

## Keine Beteiligung an Schoppmanns Hof

### Kategorie

Räumliche Planung und Entwicklung

### Kurzbeschreibung

Die Gemeinde sollte sich nicht mit 300.000 € am Immobilienprojekt Schoppmanns Hof beteiligen.

### Erläuterung

Die Ausgabe von 300.000 € steht in krassem Widerspruch zur Einnahmesituation der Gemeinde. Es fehlen 2,2 Mio. €. Nur weil sich das Defizit evtl. um einen kleinen Betrag verringert, kann man dieses "Minderdefizit" doch nicht gleich ausgeben. Das Defizit wird sich in den nächsten Jahren ja weiter ergeben. Deshalb kann sich Nottuln dieses Projekt nicht leisten!! Zudem gibt es keinerlei Wirtschaftlichkeitsberechnungen.

### Kommentare

Gute Frage!!

Mit der Beteiligung in Höhe von 300 T € wird ein Vermögensanteil von 1 Mio € geschaffen; so stand es heute in der WN. Und für Darup ist es gut, das finde ich auch. Also, wenn es sich doch rechnet, warum dann nicht? Nur weil die Kassen leer sind, muss doch nicht auf ein gutes Geschäft verzichtet werden!

Um die 300.000 € teure, freiwillige Ausgabe wird die Rücklage reduziert und das Haushaltssicherungskonzept "erleichtert"

Warum beteiligt sich die Gemeinde daran ??

Wenn man ein Defizit von 2,2 Mio. € hat, kommt es auf jeden Cent an. Da sind 300.000 € eine echte Hausnummer. Wenn man kein Geld hat, kann man sich auch nichts kaufen, so schön es auch ist. Fragen Sie mal Hartz IV Empfänger, wie das ist. Nur, Politiker leben in einem Raumschiff mit anderen Bedingungen. Irgendwoher kommt das Manna schon her...nur dumm, das auch die Banken bald keinen Kredit mehr geben. Aber man kann ja noch ein bisschen die Steuern erhöhen. Wir Bürger haben es ja...50 % Steigerung beim Gaspreis in zwei Jahren, + 30 % Steigerung beim Strompreis, reale Gehaltssteigerung -(!) 5%, also bekomme ich auch Kredit bei der Bank um meine Ausgaben zu zahlen?ß Liebe Politiker versteht es endlich: Hört auf damit, Geld auszugeben, daß ihr nicht habt.

### Nachhaltigkeit

- Naturfördergesellschaft des Kreis Coesfeld  
- Attraktivität des Ortes wird durch verbesserte Infrastruktur gesteigert

### Effizienz

- angestrebt sind höhere Einwohnerzahlen, eine jüngere Bevölkerung, das Füllen von Leerständen im Ortskern und verbesserte Nahversorgung

### Praktikabilität

- Projektträger sind: Soziale Arbeit, Naturschutz, Dorfentwicklung  
- am Hof Schoppmann

### Wirtschaftlichkeit

Kosten 3.mio € - davon 10% Beteiligung der Gemeinde Nottuln  
- kein geplanter Gewinn

### Zuständigkeit der Fachausschüsse

Gemeindeentwicklungsausschuss